

Kirill Troussov (Violine) & Alexandra Troussova (Klavier) „Memories“ – Komponisten aus Russland

Alfred Schnittke:	„Suite im alten Stil“ (Sonata)
Sergei Prokofiew:	Sonate für Violine und Klavier No. 2
Dmitri Shostakowitsch:	Präludien
Efrem Zimbalist:	Fantasie über Rimsky-Korsakoffs „Der Goldene Hahn“
Peter Tschaikowski:	„Meditation“ Nr. 1, „Valse-Scherzo“ in C-Dur

Die Geschwister Alexandra Troussova und Kirill Troussov präsentieren eine sehr persönliche Auswahl russischer Raritäten und bekannter Kompositionen von ihrer neuen CD „Memories“, die von der internationalen Presse hoch gelobt wurde. Mit jedem Stück verbinden die Geschwister „beglückende und unvergessliche Erfahrungen“. So werde diese musikalische Zeitreise zu einer Reise durch die persönliche Geschichte der Künstlergeschwister aus St. Petersburg. Troussov, der zu den weltweit gefragtesten Violinisten gehört, spielt eine der bedeutendsten Geigen: Die Antonio Stradivari „The Brodsky“ von 1702, mit der Adolph Brodsky am 4. Dezember 1881 Peter Tschaikowskis Violinkonzert uraufführte.

„ ... eines der stärksten Violintalente seiner Generation. Sein Spiel (stand) von Beginn an im Zeichen hochgespannter, stets fesselnder und eindringlicher Intensität.“

(Süddeutsche Zeitung, Harald Eggebrecht)

„ Man hört, dass Kirill Troussov und seine Schwester Alexandra Troussova schon länger zusammen musizieren als sie sich erinnern können: Das Timing, die fein aufeinander abgestimmte Dynamik und Artikulation sind perfekt. Kirill Troussov ist ein Weltklasse-Geiger.“

(Kulturradio rbb Berlin, Alexander Dick)

